



Digitale Medien **kompetent nutzen**

Medienkurse für Schülerinnen und
Schüler, Eltern und Lehrpersonen.



Zusammen für mehr
Nachhaltigkeit
swisscom.ch/nachhaltigkeit

Weitere Infos:
swisscom.ch/medienkurse



Wie hoch ist die Medienkompetenz Ihrer Schülerinnen und Schüler?

Kinder und Jugendliche nutzen digitale Medien spielerisch, unbeschwert und vielfältig. Sind Sie deswegen auch medienkompetent? Sind sie sich der Chancen, Gefahren und Wirkung von Inhalten im Netz bewusst?

Mit der Mediennutzung vermischt sich die Freizeit der Kinder und Jugendlichen mit dem Schulalltag. Sie beeinflussen sich wechselseitig. Es ist daher zwingend, die Medienkompetenz der Kinder beiderorts zu fördern. Sie wird als Schlüsselqualifikation im Berufsalltag immer wichtiger. Während in der Schule der Fokus auf die Medienbildung gelegt werden soll, steht die Familie in Fragen der Medienerziehung in der Verantwortung.

Swisscom ermöglicht nicht nur den Zugang zur digitalen Welt, sondern unterstützt Schulen und Elternvereine auch in der Umsetzung der Medienbildung. Ziel ist es, dass Heranwachsende verantwortungsbewusst und sicher mit Medien umgehen können. Die Medienkurse für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen sind praxisorientiert und altersgerecht aufgebaut.

Wir übernehmen für Sie die Organisation von Medienkursen, die wir mit unseren Pädagogen umsetzen. Ein Angebot, das überzeugt: 98 Prozent der Besucher empfehlen unsere Kurse weiter. Ein Angebot, das ankommt: Seit 2011 haben wir schon über 63 000 Schüler und Schülerinnen und über 20 000 Eltern an unseren Kursen begrüsst.



Michael In Albon

Jugendmedienschutz-Beauftragter
& Leiter «Schulen ans Internet»

Medienkompetenz gilt als vierte Kulturtechnik – neben Lesen, Schreiben und Rechnen. Sie ist notwendig, um unterschiedliche Alltags- und Berufssituationen zu bewältigen. Schülerinnen und Schüler müssen lernen, Ihre Mediennutzung zu reflektieren, Gefahren zu erkennen und soziale Kompetenzen zu erweitern. Medienbildung in den Schulen wird daher immer wichtiger und bekommt mit der Umsetzung des Modullehrplanes «Medien und Informatik» (Lehrplan 21) einen höheren Stellenwert.

Mit unserem Angebot für Schülerinnen und Schüler unterstützen wir Sie dabei.

Medienbildung Die Unterrichtseinheiten orientieren sich am Lehrplan 21. In vier Lektionen werden die folgenden Handlungsfelder des Modullehrplans «Medien» stufengerecht abgedeckt:

Mediengesellschaft

Medienproduktion

Medienkonsum

Kommunikation mit Medien

Wollen Sie die Themen individuell mit Ihrer Klasse vertiefen? Dann sind die Unterrichtseinheiten die richtige Wahl. Diese bilden auch unabhängig von der LP-21-Einführung einen Mehrwert für die Schülerinnen und Schüler.

Unsere Empfehlung

Medienbildung und Medienerziehung

Schülerinnen und Schüler sind in der digitalen Welt sicherer unterwegs, wenn Sie den kompetenten Medienumgang in der Schule lernen und von den Eltern in der Mediennutzung in der Freizeit begleitet werden. Daher empfehlen wir Ihnen nach den Unterrichtseinheiten einen Elternabend zu planen. Damit kann am Elternabend wertvolle Hinweise und Erfahrungen aus dem Unterricht weitergegeben werden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen zu unseren Angeboten.

Swisscom begleitet Eltern, Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler bei ihrem Medienkonsum

Swisscom bietet nicht nur Kurse für Eltern, Lehrpersonen und Schüler. Unser Angebot bietet für alle eine Vielzahl von Hilfestellungen.

enter – der Ratgeber digitale Medien

Diese Broschüre geht der Sache auf den Grund. Auf 40 leicht lesbaren Seiten vertieft sie ein Thema und ermöglicht eine profunde Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten.

www.swisscom.com/enter

Medienkurse @ home

Unsere Kursleiter kommen zu Ihnen nach Hause und zeigen anhand Ihrer speziellen Situation, wie Sie den Medienkonsum @home in gesunde Bahnen lenken können. Die Kursleiter können sich je nach Ihrem Wunsch auf eher technische oder eher erzieherische Aspekte konzentrieren.

www.swisscom.ch/medienkurse

JAMES-Studie – die Basis

Was ist dran am Vorurteil, dass Kinder immer öfter immer länger online sind? Die JAMES-Studie schafft klare Verhältnisse. Zusammen mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW befragen wir alle zwei Jahre über 1000 Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren zu ihrem Freizeitverhalten.

www.swisscom.com/james

Medienstark – für medienstarke Eltern

Die Ratgeber-Plattform spricht die Sprache der Eltern. Wir besuchen Familien, die ihre täglichen Herausforderungen ansprechen, zusammen mit uns entwickeln Sie Tipps und Ratschläge, was Sie als Vater und Mutter tun können.

www.swisscom.ch/medienstark

Technische Massnahmen – in manchen Fällen nützt's

Klar, eine langfristige Lösung können Filter und andere technische Massnahmen niemals liefern. Aber sie können helfen:

- > **Mit myswisscomapp** haben Swisscom Kunden jederzeit den Überblick über ihre aktuellen Kosten. (Download via App-Stores)
- > **Swisscom TV** kann auch anders – PIN zum Sperren bestimmter Sender: Richten Sie eine PIN ein und sperren Sie bestimmte Sender. Sie können auch den Zugriff auf die Film-Leihe (Video-on-Demand) einschränken.
- > **Internet Security:** Installieren Sie den Filter auf dem Gerät Ihres Kindes. Sie definieren, welche Inhaltskategorien nicht verfügbar sein sollen. Und sperren Sie die Einstellungen mittels PIN. Fertig. swisscom.ch/internet-security

Medienbildung und Medienerziehung

Zusammenspiel zwischen Schule und Elternhaus

Die erzieherische Verantwortung für die Mediennutzung der Kinder und Jugendlichen liegt bei den Eltern und Erziehungsberechtigten. Die Schule hat den Bildungsauftrag, die Heranwachsenden im Hinblick auf eine mündige Mediennutzung zu unterstützen. Um die beidseitige Verantwortung wahrzunehmen, ist ein Austausch zwingend.

Swisscom unterstützt die Lehrpersonen in ihrer anspruchsvollen Aufgabe der Medienbildung und stärkt die Eltern bei der Medienerziehung. Wir fördern den wichtigen Dialog über die digitale Mediennutzung zwischen Eltern und deren Kindern.

Elternabende

Kinder und Jugendliche haben wohl Kenntnisse über die Nutzung einzelner Medien, unterschätzen aber häufig deren soziale Auswirkungen (Stichwort Cybermobbing). Hier sind die Eltern gefragt. Wir begleiten sie und zeigen auf, warum Medienerziehung wichtig ist. Dabei legen wir grossen Wert auf konkrete und altersgerechte Praxisbeispiele. Mit unseren Empfehlungen begeben Sie sich mit Ihren Kindern auf eine sichere Reise durch die digitale Welt.

Weiterbildung für Lehrpersonen

Um sich in einem stark wandelnden, durch vielfältige Medien und Informationstechnologien geprägten gesellschaftlichen Umfeld zurechtzufinden, müssen sich Schulen und Lehrpersonen aufmerksam mit neuen Entwicklungen beschäftigen. In den Swisscom Medienkursen für Lehrpersonen bieten wir die Möglichkeit, sich mit den verschiedenen Anwendungen wie soziale Netzwerken, Games, Medienkonsum (Konzeptwissen) sowie deren Chancen und Risiken auseinanderzusetzen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen zu unseren Angeboten. (Quelle Modullehrplan «Medien und Informatik, Kapitel Didaktische Hinweise», Seite 7)

Medienkurse für Eltern

Wie begleiten Eltern ihre Kinder im Netz?

Kinder und Jugendliche finden sich in der digitalen Welt schnell zurecht. Die Nutzung von WhatsApp, Instagram, Snapchat und musical.ly sind ein Kinderspiel. Aufgrund der Lebenserfahrung schätzen Eltern die Wirkung und Folgen von Text, Fotos und Videos viel objektiver ein als Kinder.

Zielgruppe	Eltern von Kindern und Jugendlichen
Ziel	Wir stärken und unterstützen Eltern in ihrer Rolle als Begleiter – mit konkreten Beispielen und nützlichen Tipps. Eltern lernen in Livepräsentationen die aktuellen Anwendungen wie WhatsApp, Instagram und Co. kennen und erfahren, wo Chancen und Gefahren liegen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">> Digitale Welt, Kompetenzen Kinder/Jugendliche und Eltern> Alltagsbeispiele und Tipps Medienbegleitung> Chancen/Risiken Games, Youtube, Soziale Netzwerke> Recht, Kinderschutz> Fachstellen, Hilfe
Dauer	2 Stunden, andere Dauer möglich
Teilnehmerzahl	30 bis 150 Personen
Empfehlung	Wir empfehlen Ihnen, die Eltern stufenweise einzuladen, damit eine altersgerechte Medienerziehung thematisiert werden kann. Wir bieten Elternabende für die Stufen Kindergarten -3. Klasse, 4.-6. Klasse und 7.-9. Klasse an. Mit einem Elternabend nach dem Unterricht der Kinder und Jugendlichen (Unterrichtseinheiten) profitieren die Eltern noch mehr.
Anmeldung und Infos	swisscom.ch/medienkurse
Fragen?	Wenden Sie sich an: kurs.jugendschutz@swisscom.com

Medienkurse für Lehrpersonen

Wie setzen Lehrpersonen digitale Medien im Unterricht ein?

Videoportale, Suchmaschinen, Social Media und Co. gehören zum Alltag von Schülerinnen und Schülern der Mittel- und Oberstufe. Nutzen sie diese als Kommunikationsmittel? Oder auch als Wissensquelle? Sind sie kritisch? Sind sie sich bewusst, was ihre Einträge auf diesen Portalen bewirken? Im Medienkurs für Lehrpersonen zeigen wir die digitale Welt der Schülerinnen und Schüler und diskutieren Chancen und Risiken.

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer
Ziel	Wir bringen Lehrpersonen anhand praktischer Beispiele die digitale Welt der Schülerinnen und Schüler näher. Sie erfahren, wie sie digitale Medien im Unterricht gezielt einsetzen und diskutieren Chancen, Risiken und Einfluss auf den Schulalltag.
Dauer	3 Stunden
Teilnehmerzahl	10 bis 25 Personen
Anmeldung und Infos	swisscom.ch/medienkurse
Fragen?	Wenden Sie sich an: kurs.jugendschutz@swisscom.com

In den Medienkursen steht Swisscom nicht im Fokus, genauso wenig wie ihre Produkte.